

Hamburg, 13. November 2023

Veränderungen in der Hans Weisser Stiftung

**Nach viereinhalb Jahren wendet sich Birgit Schäfer neuen Herausforderungen zu –
Verena Lenzen übernimmt die Leitung des Förderbereichs Jugendbildung**

Nach viereinhalb Jahren als deren Geschäftsführerin wird Birgit Schäfer die Hans Weisser Stiftung zum 31. Dezember 2023 verlassen und sich einer neuen beruflichen Herausforderung widmen. Zum 1. Dezember 2023 wird Verena Lenzen die Leitung des Förderbereichs Jugendbildung übernehmen.

Markus Baumanns, Vorstandsvorsitzender der Hans Weisser Stiftung: „Zum Jahreswechsel 2023/2024 erlebt die Hans Weisser Stiftung zwei wichtige Entscheidungen. Mit Birgit Schäfer geht eine Geschäftsführerin, die die Arbeit der Stiftung im Bildungs- und Wissenschaftsbereich in den letzten viereinhalb Jahren maßgeblich geprägt hat. Die Konzeption und Durchführung ihres 20-jährigen Jubiläums 2022, der Jubiläumsfonds und die enge und gute Zusammenarbeit mit der Stiftung der Deutschen Wirtschaft (sdw) im Hans Weisser Stipendienprogramm sind nur einige der Meilensteine, die die Stiftung unter der operativen Verantwortung von Birgit Schäfer vorangebracht hat. Wir bedauern ihre Entscheidung, verstehen aber den Wunsch nach neuen Ufern und wünschen ihr bei ihrer neuen Aufgabe alles erdenklich Gute.“

Birgit Schäfer: „Es war mir eine große Freude, in den vergangenen viereinhalb Jahren als Geschäftsführerin für die Hans Weisser Stiftung tätig zu sein und in den Bereichen Wissenschaft und Bildung, besonders im Bereich Übergang Schule-Beruf, Impulse setzen zu können. Mein Dank gilt insbesondere dem Stifter Hans Weisser und dem Vorstand für das Vertrauen und die Zusammenarbeit. Nun erwartet mich eine neue berufliche Herausforderung, die es mir ermöglichen wird, meine langjährigen Erfahrungen im Stiftungssektor einzubringen.“

Über die Neugestaltung der Geschäftsführung wird der Vorstand in den kommenden Wochen entscheiden.

Michael Kutz, stellvertretender Vorstandsvorsitzender und verantwortlich im Vorstand für den Bildungsbereich: „Mit Verena Lenzen gewinnt die Stiftung eine Persönlichkeit, die in führender Rolle den Hamburger JOBLINGE Standort aufgebaut und mit unternehmerischem Mut und pädagogischer Kompetenz konzeptionell vorangebracht hat. Wir freuen uns auf ihre Impulse



**hans weisser
stiftung**

für die Weiterentwicklung des Stiftungshandelns der Hans Weisser Stiftung und gelingende Übergänge sozioökonomisch benachteiligter Jugendlicher von der Schule in den Beruf in Hamburg und darüber hinaus.“

Verena Lenzen: „In den vergangenen Jahren habe ich mich immer wieder mit der Frage beschäftigt, wie es uns als Gesellschaft gelingt, Bildung gerecht zu gestalten, Talente junger Menschen zu erkennen und Diversität zu fördern. Ich freue mich darauf, in meiner neuen Rolle bei der Hans Weisser Stiftung Antworten darauf zu finden und gemeinsam mit den Förderpartner:innen die Zukunft vieler junger Menschen positiv zu beeinflussen.“

„Die Hans Weisser Stiftung ist Wind in den Segeln von Zukunftsmacher:innen“ – so lautet ihr Zweck. Die 2002 gegründete Stiftung fördert im Bildungsbereich die Arbeit von Organisationen, die sich als Bildungsermutigerinnen sozio-ökonomisch benachteiligter Jugendliche beim Übergang von der Schule in den Beruf verstehen. Im Wissenschaftsbereich fördert sie mit einem Stipendienprogramm in Zusammenarbeit mit der Stiftung der Deutschen Wirtschaft Unternehmerpersönlichkeiten, die Themen anpacken, die ihnen wichtig sind, und unterstützt Transformationen im Lebens- und Berufsweg junger Erwachsener. Als neugierige Stiftung stellt sie ihren Förderpartner:innen nicht ausschließlich Geldmittel zur Verfügung, sondern steht ihnen bei der Umsetzung des Vorhabens als Denkpartnerin, Türöffnerin und mit ihrem Netzwerk zur Seite.

Rückfragen bitte an Ulrike Zürn: ulrikezuern@hans-weisser-stiftung.de